

Treffen der Steuerungsgruppe

14.04.2026 ♦ 19:00 – 20:45 Uhr Bürgersaal Langensteinbach

Anwesende aus den AKs:

Kai Basler (Jugendbeteiligung), Heike Christmann (AK Begegnung), Herbert Grässle (Traube e.V.), Eduard Keßler (Seniorenbeirat), Dr.Klaus Rösch (AK Waldkulturpfad) Willi Rupp (AK Repair-Cafe), Michael Schmidt (AK Bürgerenergie Karlsbad), Sieghart Seith (AK Bürgerenergie Karlsbad), Heinz Simon (AK Seniorentreff Mutschelbach),

Joachim Karcher (Freie Wähler), Uwe Rohrer (B90/Grüne)

Gemeindeverwaltung: Dominik Guthier, Hans-Dieter Stößer

TOP 1 Begrüßung

Herr Guthier begrüßt die Anwesenden zur Sitzung. Er entschuldigt Bürgermeister Björn Kornmüller. Herr Guthier vertritt weiterhin Frau Esaias.

TOP 2 Blick auf das Protokoll

Das Protokoll der Sitzung vom 13.01.2026 wird angenommen.

TOP 3 Budgetübersicht

Herr Guthier berichtet über den aktuellen Stand des Budgets. Summiert ergibt sich ein Gesamtbetrag in Höhe von 2.804,49 €. Angesetzt sind 12.125,00 €. Die Ausgaben teilen sich auf wie folgt:

Arbeitskreise	Ausgaben 2026
„Traube“ Begegnungsort	2.000,00 €
Seniorentreff Mutschelbach	111,79 €
Begegnungsformate entwickeln	692,70 €

Herr Guthier informiert von der Recherche zum Thema „Traube“ Betriebskostenzuschuss in Höhe von 2.000,00 €. Die Verwaltung konnte Protokolle finden, die bis in das Jahr 2010 zurückreichen, dass die Traube als Arbeitskreis gegründet wurde und zwei Jahre später zum eingetragenen Verein wurde. Der Gemeinderat hat am 04. Juli 2012 beschlossen, dass die „Traube“ jährlich 2.000,00 € Betriebskostenzuschuss erhält. Herr Rohrer und Herr Karcher fügen hinzu, dass in dem Beschluss nicht erwähnt wird auf welchem Haushaltsbudget die 2.000,00 € gebucht werden. Herr Guthier stellt die weiterführende Förderung der Traube durch das MZG - Budget zur Abstimmung. Abstimmung: 8 von 11 Ja-Stimmen.

Herr Guthier berichtet weiter, dass die Bewerbungsunterlagen zum Ideenwettbewerb – Einsamkeit beim Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration eingereicht wurden. Leider hat die Gemeinde eine Absage erhalten.

TOP 5 Neues aus den Arbeitskreisen

Jugendbeteiligung

Kai Basler informiert über einen neuen Fahrradständer für 10 Fahrräder am Jugendzentrum in Langensteinbach. Die Jugendlichen freuen sich, dass während ihres Besuches im Jugendzentrum die Fahrräder gut versorgt sind und sie bei der Auswahl des geeignetsten Fahrradständers beteiligt waren. Die finanziellen Mittel in Höhe von 2.200,00 € konnten über nicht benötigte Haushaltsmittel aus dem Fahrradkonzept beglichen werden. In KW 16 erscheint ein Bericht darüber im Mitteilungsblatt.

AK Waldkulturpfad

Herr Dr. Rösch informiert, dass der Waldkulturpfad dieses Jahr am 17.05.2026 25-Jähriges Jubiläum feiert. Für dieses Jubiläum werden finanzielle Mittel über das übliche Budget von 500,00 € hinaus benötigt. Voraussichtlich werden es ca. 2000,00 €. Unter anderem werden die Hütten und Bäume gestrichen und weitere Verschönerungsarbeiten vorgenommen. Am 17.05.2026 beginnt die Feier um 14:00 Uhr mit einem Festakt. Geplant sind Gesangseinlagen des Kindergartens, der Musikverein Spielberg sorgt für musikalische Unterhaltung. Ebenso ist eine Lesung geplant. Kaffee, Kuchen und Kaltgetränke werden angeboten. Bürgermeister Björn Kornmüller und Ortsvorsteher Joachim Karcher sind vor Ort. Die Veranstaltung wird im Vorfeld und mit Nachbericht im Mitteilungsblatt beworben. Dr. Rösch bittet das Gremium um die Gewährung der zusätzlichen finanziellen Mittel. Abstimmung: 9 von 11 Ja-Stimmen.

AK Repair-Cafe

Herr Rohrer berichtet von 16 Teilnehmern, die Interesse am Repair-Cafe haben. Leider kann die Förderung in Höhe von 3.000,00 € nicht in Anspruch genommen werden, da der Förderungszeitraum beendet ist. Benötigt werden Messgeräte für die elektronische Eingangskontrolle. Diese Messgeräte sind preisintensiv und werden ab ca. 1.000,00 € angeboten. Die ein bis zwei Ehrenamtliche, die bei der Eingangskontrolle mit den Messgeräten arbeiten, müssen ein Zertifikat nachweisen. Diese Schulungen kosten ca. 500,00 €. Nach weiteren finanziellen Mitteln soll geschaut werden. Die 500,00 € aus dem Budget der Bürgerbeteiligung stehen bereits zur Verfügung. Falls mehr benötigt wird, wendet sich Herr Rohrer bei der nächsten Sitzung an das Gremium. Räumlichkeiten stehen eventuell bei den Naturfreunden oder im Industriegebiet in Langensteinbach (Piston) zur Verfügung. Nach den Sommerferien soll das Repair-Cafe starten und einmal im Monat geöffnet sein. Die Landfrauen sorgen für das leibliche Wohl.

Seniorenbeirat

Herr Keßler in Vertretung von Herrn Kappes berichtet, dass das Waldbaden regelmäßig stattfindet, ebenso der Spielenachmittag bei der VHS. Alles funktioniert sehr gut. Neue Sitzbänke werden vom Verkehrsverein finanziert. Die Übergänge zu den Bänken übernimmt der Forst.

AK Begegnungsformate entwickeln

Frau Christmann informiert von dem erfolgreichen Motto-Café. Bewohner aus dem Wohnheim werden vermehrt vom Pflegepersonal zur Veranstaltung gebracht. Die Räumlichkeiten sind sehr beengt. Die ehrenamtlichen Helfer bekommen T-Shirts mit Aufdruck für den Widererkennungswert. Die Rechnung ist aktuell im Rechnungsworkflow in Höhe von 692,70 Euro. Im Gremium wird abgestimmt, ob der Mehrbetrag der Rechnung dem Budget belastet werden kann. Abstimmung: 8 von 11 Ja-Stimmen.

AK Seniorentreff Mutschelbach

Herr Simon berichtet von dem sehr gut laufenden Seniorentreff. 30 Personen kommen im kleinen Bürgersaal zum Treffen. Die Kapazitätsgrenze ist erreicht.

AK Bürgerenergie Karlsbad

Herr Schmidt informiert, dass die Solaranlage auf dem Dach des St. Franziskus Kindergartens reibungslos funktioniert. Das zweite Projekt, die Solaranlage an der Radabstellanlage am Schulzentrum wird am 15.04.2026 in Betrieb genommen. Am gleichen Tag wird das Dach der Aussegnungshalle in Ittersbach begutachtet. Der Informationsstand beim verkaufsoffenen Sonntag im KSC war ein Erfolg. Gut angekommen ist unter anderem das Glücksrad mit Fragen.

AK „Traube“ Familien und Bürgertreff Spielberg

Herr Grässle berichtet, dass die Veranstaltungen sehr gut besucht sind und mehr Personen fast nicht mehr zu bewältigen sind. Das Dach am Gebäude ist undicht und hierfür benötigen die Ehrenamtlichen Hilfe. Im Oktober 2026 möchten sie mit drei Theateraufführungen etwas Neues versuchen.

Top 6 Verschiedenes

Herr Guthier bedankt sich für die Beiträge. Frau Christmann schlägt vor, dass sich die Arbeitskreise dem Gemeinderat vorstellen.

Top 7 – Fragen der Zuhörer

Keine

Nächster Termin der Steuerungsgruppe ist am **Dienstag, 14. Juli 2026**